

Verantwortungsträger



EISERNER VORHANG
Tödliche Fluchten und Rechtsbeugung

Hauptreferentin Ursula Gott

Geb. 6. Dezember 1921 als Ursula Schwabe, gestorben 10. Dezember 1997. Zuletzt Hauptreferentin in der Hauptabteilung Konsularische Angelegenheiten des DDR-Außenministeriums.

Verheiratet mit Karl Gott (*27.03.1912 Berlin). Der Reproduktionsfotograf Karl Gott wurde 1952 als GI "Karl-Ernst" angeworben. Zu diesem Zeitpunkt war er Leiter der Fotoabteilung der Zentralstelle für wissenschaftliche Literatur. Die Überlieferung endet bereits 1952, weil er seit dem 10.12.1952 beim ZK der SED beschäftigt war (Nomenklatur-Kader). Karl Gott arbeitete später als MfS-Offizier in der Hauptabteilung IV. Er ging im Dezember 1977 in Rente. Er und seine Frau Ursula stellten seit 1980 ihre Wohnung dem MfS für konspirative Treffen zur Verfügung und verpflichteten sich als (IM/KW). In der Wohnung lebte auch die Mutter von Ursula Gott. Nachdem dem Tod des Ehemanns und der Mutter führte Ursula Gott die IM/KW „Fiedler“ bis Ende 1989 alleine weiter.

Autor: App.

Quelle:

BStU MfS AIM 6857/91; BStU MfS AIM 1222/53.